Sprüche 12

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Wer Unterweisung liebt, liebt Erkenntnis; und wer Zucht hasst, ist dumm.

2 Der Gütige erlangt Wohlgefallen von dem HERRN, aber den tückischen Mann[1] spricht er schuldig.

3 Ein Mensch wird nicht bestehen durch Gottlosigkeit, aber die Wurzel der Gerechten wird nicht erschüttert werden.

4 Eine tüchtige Frau ist ihres Mannes Krone, aber wie Fäulnis in seinen Gebeinen ist eine schändliche[2].

5 Die Gedanken der Gerechten sind Recht, die Überlegungen der Gottlosen sind Betrug.

6 Die Worte der Gottlosen sind ein Lauern auf Blut; aber der Mund der Aufrichtigen errettet sie[3].

7 Die Gottlosen stürzen um, und sie sind nicht mehr; aber das Haus der Gerechten bleibt stehen.

8 Entsprechend seiner Einsicht wird ein Mann gelobt; wer aber verkehrten Herzens ist, gerät in Verachtung.

9 Besser, wer gering ist und einen Knecht hat, als wer vornehm tut und Mangel an Brot hat.

10 Der Gerechte kümmert sich um das Leben seines Viehs, aber das Herz[4] der Gottlosen ist grausam.

11 Wer sein Land bebaut, wird mit Brot gesättigt werden; wer aber nichtigen Dingen nachjagt, ist unverständig.

12 Den Gottlosen gelüstet nach dem Raub der Bösen, aber die Wurzel der Gerechten trägt ein.

13 In der Übertretung der Lippen ist ein böser Fallstrick, aber der Gerechte entgeht der Bedrängnis.

14 Von der Frucht seines Mundes wird ein Mann mit Gutem gesättigt, und das Tun der Hände eines Menschen kehrt zu ihm zurück[5].

15 Der Weg des Narren ist richtig in seinen Augen, aber der Weise hört auf Rat.

16 Der Unmut des Narren tut sich am selben Tag kund, aber der Kluge verbirgt den Schimpf.

17 Wer Wahrheit ausspricht, tut Gerechtigkeit kund, aber ein falscher Zeuge Trug.

18 Da ist jemand, der unbesonnene Worte redet gleich Schwertstichen; aber die Zunge der Weisen ist Heilung[6].

19 Die Lippe der Wahrheit besteht ewig, aber nur einen Augenblick die Zunge der Lüge.

20 Trug ist im Herzen derer, die Böses schmieden; bei denen aber, die Frieden planen, ist Freude.

21 Dem Gerechten wird keinerlei Unheil widerfahren, aber die Gottlosen sind voller Unglück.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de

22 Die Lippen der Lüge sind dem HERRN ein Gräuel, die aber, die Wahrheit üben, sein Wohlgefallen.

23 Ein kluger Mensch hält die Erkenntnis verborgen, aber das Herz der Toren ruft Narrheit aus.

24 Die Hand der Fleißigen wird herrschen, aber die lässige wird fronpflichtig sein.

25 Kummer im Herzen des Mannes beugt es nieder, aber ein gutes Wort erfreut es.

26 Der Gerechte weist seinem Nächsten den Weg[7], aber der Weg der Gottlosen führt sie irre.

27 Nicht erjagt der Lässige sein Wild; aber kostbares Gut eines Menschen ist es, wenn er fleißig ist.

28 Auf dem Pfad der Gerechtigkeit ist Leben, und kein Tod ist auf gebahntem Weg[8].

Fußnoten

1. Eig. Mann der Anschläge.
2. O. eine, die Schande macht.
3. D. h. die Aufrichtigen (o. solche, deren Leben durch die Gottlosen bedroht ist).
4. Eig. die Eingeweide, o. das Innerste.
5. N.a.L. vergilt man ihm.
6. O. Gesundheit.
7. A.ü. (mit geänderter Vokalisierung): Der Gerechte erspäht seine Weide.
8. A.ü. aber der Weg des Frevels führt zum Tod.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de